

Jens Christian Hostrup,

En skål for den mø i blufærdige vår!

En skål for den mø i blufærdige vår!
 Skål for den gamle matrone!
 Skål for den tøs, som Gud Amor forstår!
 Skål for den ærbare kone!
 Tag dit, glas min ven! Tag dit glas, min ven!
 Drik din piges skål, hver munter svend!
 Se, hun smiler til dit fulde bæger hen,
 se, hun smiler til dit fulde bæger hen.

Skål, pigen med kindernes blomstrende par!
 Skål den, som ikke florerer!
 Den som af øjne to smægtende har!
 Den, som med eet koketterer!
 Tag dit, glas min ven! Tag dit glas, min ven!
 Drik din piges skål, hver munter svend!
 Se, hun smiler til dit fulde bæger hen,
 se, hun smiler til dit fulde bæger hen.

En skål for den pige, hvis barm er som sne!
 Skål den, hvis hud er som læder!
 Konen skal leve, som sukker ak ve!
 Pigen, som kender kun glæder!
 Tag dit, glas min ven! Tag dit glas, min ven!
 Drik din piges skål, hver munter svend!
 Se, hun smiler til dit fulde bæger hen,
 se, hun smiler til dit fulde bæger hen.

Så samle vi smalle og og tykke og små,
 unge og gamle tilsammen!
 Mig er det lige godt, vin lad os få!
 Skål for dem alle tilsammen!
 Tag dit, glas min ven! Tag dit glas, min ven!
 Drik din piges skål, hver munter svend!
 Se, hun smiler til dit fulde bæger hen,
 se, hun smiler til dit fulde bæger hen.

...

Jens Christian Hostrup,

Trinklied

tradukita de Richard Schulz

Freude am Weine, o Schöner und Schöne,
 hebet das Glas auf! Du, Spielmann, nun töne!
 Sind auch die Götter uns gnädig gesonnen,
 haben wir Trinkspruch und Trost schon gewonnen.
 Weiter! Nun heiter!
 Und ein Gedenken den Freunden, die ferne!
 Lieder und Wein und das Funkeln der Sterne!

Kehrrim:
 Ist es erlaubt oder ist es vermessen
 an deiner Seite ein Plätzchen?
 Bittere Zeiten ersäufe Vergessen,
 seliges Trinken zu zweien, mein Schätchen.
 An deiner Seite ein Plätzchen!

Freude am Weibe, o Holde, o Schöne!
 Diene der Liebe! Der Lieblichen fröne!
 Glas voller Wohlklang, voll innerem Brennen,
 und nicht von Glätte, von Kühle zu trennen.
 Weiter! Nun heiter!
 Hoch bis zum Rande gefüllt und zerbrechlich.
 Liebendes Herz und vor Liebe so schwächlich.

Kehrrim:
 Ist es erlaubt oder ist es vermessen
 an deiner Seite ein Plätzchen?
 Bittere Zeiten ersäufe Vergessen,
 seliges Trinken zu zweien, mein Schätchen.
 An deiner Seite ein Plätzchen!

...

Lust am Gesange! Dass fröhlich er kröne
 Wein und das Weib, er ganz herrlich ertöne!
 Wein und das Weib und Gesang im Vereine
 sind meines Lebens herzlichste Gemeine.
 Weiter! Nun heiter!
 Aus meinem Grabe als schönste der Gaben
 zeige ein Sternbild mein fröhlich Gehaben!

Kehrr reim:

Ist es erlaubt oder ist es vermessen
 an deiner Seite ein Plätzchen?
 Bittere Zeiten ersäufte Vergessen,
 seliges Trinken zu zweien, mein Schätchen.
 An deiner Seite ein Plätzchen!

*Verkinto de tiu ĉi Dana poemo estas JENS CHRISTIAN HOSTRUP (*1818-05-20 – †189211-21).*

Arg-814-1632 (2013-02-03 11:55:06)

La poemo kaj la Esperantigo troviĝas en <http://www.poulthorsen.dk/tosto.htm>. La kanto estas kantebla laŭ melodio verkita de Christoph Ernst Friedrich Weyse. Pri tiu vidu la retejon <http://da.wikipedia.org/wiki/Weyse>.

*Traduko de la Dana poemo "En skål for den mø i blufærdige vår!" de JENS CHRISTIAN HOSTRUP (*1818-05-20 – †189211-21) en la Germanan de RICHARD SCHULZ (Rikardo Ŝulco, *1906-07-12 – †1997-09-26) en 1981-02-14.*

Arg-814-1634 (2013-02-26 15:17:26)

Aus dem Esperanto übersetzt nach einem Gedicht von Poul Thorsen. (Anmerkung von Richard Schulz). La dana s-ano Lars Kromann (Stenbrydervej 6, Vaerloese, DK-4640 Fakse) sendis tiun poemon al mi, Manfred Retzlaff, la 14an de Decembro 2008. Pri Richard Schulz vidu la vikipedian retejon http://de.wikipedia.org/wiki/Richard_Schulz.